

hallesaale^{*}
HÄNDELSTADT

Willkommen in Halle

WAHRZEICHEN,
GEHEIMTIPPS &
LIEBLINGSORTE



MIT
AUDIOGUIDE





WILLKOMMEN IN HALLE

Halle ist eine Hochburg der Musik, des Schauspiels, der Kunst und des Designs. Gleichzeitig ist Halle Zentrum der Forschung, der Lehre und moderner Medien. Die wechselhafte Geschichte der über 1.200 Jahre alten Stadt wird besonders im historischen Zentrum spürbar. Neben der vielfältigen Kulturlandschaft sowie zahlreichen Veranstaltungen laden das erholsame Saaleufer und malerische Natur zum Entdecken und Verweilen ein. Gern empfehlen wir Ihnen unsere Lieblingsplätze und freuen uns, Sie in Halle begrüßen zu dürfen.

TOURIST- INFORMATION HALLE hallesaale*-Shop | SALZ & MEHR

Stadtführungen, Übernachtungen, Tickets & Souvenirs
im Marktschlösschen | Marktplatz 13
06108 Halle (Saale)
Telefon: +49 (0) 345 122 99 84
E-Mail: touristinfo@stadtmarketing-halle.de
www.verliebtinhalle.de



Fakten, Sagen & Anekdoten- Hallenser, Halloren & Hallunken

Die Stadt Halle verdankt einen Großteil ihrer Geschichte dem weißen Gold. Einer Sage nach wurden die Salzquellen entdeckt, als sich Schweine in Wasserlöchern suhlten. Ihre Haut glänzte daraufhin auffällig, da die an den Borsten haftenden Salzkristalle in der Sonne getrocknet waren. Weitere hallesche Momente und Persönlichkeiten der Geschichte haben wir Ihnen hier kurz und knapp dargestellt.

- 806 vor ca. 5 000 J. Erste archäologische Nachweise für das Siedeln von Salz in der Umgebung von Halle
- 10. Jh. 1281 Laut einer Sage kommt statt dem angekündigten Kaiser Otto I. ein Müllersbursche auf einem Esel auf den rosengebetteten Straßen angetrabt. Der Esel, der auf Rosen geht, ist seitlicher ein Wahrzeichen der Stadt.
- 1545–46 1685 Martin Luther predigt mehrfach in der Marktkirche zu Halle.
- 1695 Georg Friedrich Händel wird geboren und übernimmt 1702 den Organistenposten am Halleschen Dom. 1859 wird ihm ein Denkmal errichtet. 1948 wird sein Geburtshaus zum Museum, dem heutigen Händel-Haus, umgebaut.
- 1755 1916 Dorothea Erxleben erlangt als erste Frau in Deutschland einen Doktortitel der Medizin an der Universität in Halle.
- 1993 2023 Der Rote Turm erhält das damals weltgrößte Glockenspiel. Heute zählt es zu den größten Europas.
- 2025 Die Stadt Halle (Saale) erhält den Zuschlag als Standort für das Zukunftszentrum für Deutsche Einheit und Europäische Transformation.



#verliebtinhalle



ZU FUSS DURCH DIE ALTSTADT



Die Altstadt Halles hat so einiges zu bieten und lässt sich vielfältig erleben. Ob historische Plätze, spannende Museen oder verspielte Skulpturen – überall gibt es Altes und Neues zu entdecken. Folgen Sie der ca. 3 km langen Route zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten.

Entdecken Sie Halle
mit Augen und Ohren!



AUDIOGUIDE HALLE

Der Audioguide bietet an allen aufgeführten Punkten wissenswerte Erzählungen und amüsante Anekdoten zur halleschen Geschichte und Kultur.



HALLE CARD

EINE KARTE FÜR DIE GANZE STADT

Besuchen Sie zahlreiche Museen, den einzigen Bergzoo Deutschlands und erkunden Sie Halle bei einem Stadtrundgang. Alle teilnehmenden Einrichtungen sind mit dem gelben Halle Card-Symbol gekennzeichnet.



MARKTSCHLÖSSCHEN MIT TOURIST-INFORMATION

Beginn jeder Entdeckungstour

In dem roten Renaissancebau neben der Marktkirche „Unser Lieben Frauen“ befindet sich die Tourist-Information mit hallesale*-Shop sowie SALZ & MEHR. Um 1600 erbaut, war das Patrizierhaus Wohnort für Salzgrafen, Apotheker und Kaufleute und beherbergte später die Ratsschenke und Instrumente des Händel-Hauses.

→ Marktplatz 13



FÜNF TÜRME: MARKTKIRCHE MIT HAUSMANNSTÜRMEN UND ROTEM TURM

Über den Dächern der Stadt

Sie sind das Wahrzeichen der Stadt: die Hausmannstürme und Blauen Türme der spätgotischen Marktkirche sowie der als Roter Turm bekannte Glockenturm in der Mitte des Marktplatzes. Der 84 Meter hohe Rote Turm beherbergt das größte Glockenspiel Europas. Seit Jahrhunderten überragen sie die Dächer der Stadt und prägen ihre Silhouette.

→ Marktplatz



3 MARKTPLATZ MIT HÄNDEL-DENKMAL

Herzstück und Ort für geselliges Treiben

Marktstände, Straßenbahnen, Kaufhäuser und Veranstaltungen machen den Platz bis heute zum belebten Knotenpunkt im Zentrum, in dessen Mitte der in Halle (Saale) geborene Komponist Georg Friedrich Händel als Bronze-statue thront. Das Denkmal blickt in Richtung London, die Hauptwirkungsstätte und Wahlheimat des Musikers.

→ Marktplatz



4 STADTMUSEUM HALLE

Begegnungen mit der Geschichte



Unterm Dach des Stadtmuseums verbinden Dauer- und Sonderausstellungen zwei Gebäude und viele Epochen. In der Druckerei von 1915 leben über 1.200 Jahre Stadtgeschichte auf: zum Anklicken, Lesen, Lauschen, Raten. Im gelben Bürgerhaus, in dem 1741 bis 1759 der Philosoph Christian Wolff wohnte, weht der Geist der Aufklärung.

→ Große Märkerstraße 10



5 BEATLES MUSEUM AM ALten MARKT

Legendäre Musikgeschichte und ein populärer Esel



Das Museum ist die weltweit älteste und umfangreichste Sammlung zu den Beatles, die öffentlich zugänglich ist. Es befindet sich direkt am wahrscheinlich ältesten Platz von Halle (Saale) – genau dort, wo der Sage nach ein Müller mit seinem Esel über Rosen ging; verewigt in einer Plastik von Heinrich Keiling auf dem Eselsbrunnen.

→ Alter Markt 12



6 HALLMARKT MIT GÖBELBRUNNEN

Das Zentrum der Salzgewinnung

Jahrhunderte lang war der Hallmarkt das Zentrum der Salzgewinnung, mit Siedehütten und vier mittelalterlichen Brunnen zur Soleförderung. Heute ist er ein vielfältig genutzter Platz – im Mittelpunkt der Göbelbrunnen mit seiner kreativen Darstellung der halleschen Stadtgeschichte, der schon für viel Gesprächsstoff sorgte.

→ Hallmarkt



7

KUNST AN DER SPITZE

Bildende Künste zwischen modernen Fassaden

Entlang moderner Kunst durch hallesche Geschichte flanieren: Die Außengalerie „Kunst an der Spitze“ macht es möglich. Im Areal zwischen Hallorenring und Salzgrafenplatz präsentieren lokale Kunstschaeffende ihre Werke und ihren eigenen Blick auf die Stadt. An den Wänden liefern QR-Codes spannende Einblicke in die Ateliers.

→ Hallorenring 9C

So klingt
Geschichte



8

WILHELM-FRIEDEMANN-BACH-HAUS

Musikstadt Halle – eine sehenswerte Ausstellung

HALLE
CARD

Anlässlich des 300. Geburtstages von Wilhelm Friedemann Bach wurde in Halle sein ehemaliges Wohnhaus baulich wieder hergerichtet. Hier befindet sich heute ein Musikmuseum, das auf einer chronologischen Zeitreise durch die Musikgeschichte der Stadt führt. Neben dem ältesten Sohn von Johann Sebastian Bach stehen dabei Komponisten wie Scheidt, Reichardt und Loewe im Mittelpunkt.

→ Große Klausstraße 12



9

DOM MIT DOMPLATZ UND NEUER RESIDENZ

Ruhe finden, an einem versteckten Prunkstück

Fast ein bisschen versteckt liegt eines der ältesten Kirchengebäude von Halle (Saale): Der Dom, eigentlich eine um 1330 fertiggestellte Dominikaner-Klosterkirche, ruht souverän und schön inmitten städtischer Gassen. Gleich hinter dem Domplatz erheben sich malerisch die Gemäuer der Neuen Residenz.

→ Domplatz 3



10

ZENTRALMAGAZIN NATURWISSEN-SCHAFTLICHER SAMMLUNGEN

Einzigartiges Archiv der Artenvielfalt und Geologie

Die Uni Halle hütet einen spannenden Naturkundeschatz: Dieser präsentiert weltweit berühmte Tierskelette, besondere geowissenschaftliche Sammlungen und einzigartige Fossilien aus dem Geiseltal. Mehrere Millionen Exponate aus über 250 Jahren machen diese Sammlungen einmalig in Europa.

→ Domplatz 4



KUNSTMUSEUM MORITZBURG HALLE (SAALE)

Burg der Moderne



Von der Burg zur Ruine, von der Ruine zum Museum. Die Moritzburg, um 1500 erbaut als Residenz der Magdeburger Erzbischöfe, lag über zwei Jahrhunderte im Dornröschenschlaf. Heute lädt das innovative Kunstmuseum des Landes Sachsen-Anhalt zu einer der wichtigsten Ausstellungen der Klassischen Moderne ein.

→ Friedemann-Bach-Platz 5

Kunst trifft
Wissenschaft



LEOPOLDINA – NATIONALE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Brückenschlag zwischen Wissenschaft und Gesellschaft

1652 gegründet, ist die Leopoldina eine der ältesten Wissenschaftsakademien der Welt. Als Nationale Akademie Deutschlands berät sie u.a. Wissenschaft, Politik und Gesellschaft national wie international. Das klassizistische Gebäude vereint Baustile verschiedener Epochen, die den Zeitgeist früherer Besitzer widerspiegeln.

→ Jägerberg 1



BÜHNEN HALLE

Fünf Bühnen, fünf Sparten, fünf Welten

Die Bühnen Halle sind traditionsreich und zeitgemäß, vielfältig und lebendig. Oper, Staatskapelle, Puppentheater, neues theater und Thalia Theater locken Gäste mit buntem Programm und renommiertem Ensemble. Neben dem Fünfpartenhaus lohnt auch die vielschichtige freie Theaterszene der Stadt stets einen Besuch.

→ Universitätsring 24



UNIVERSITÄTSPLATZ

Herz des akademischen Treibens

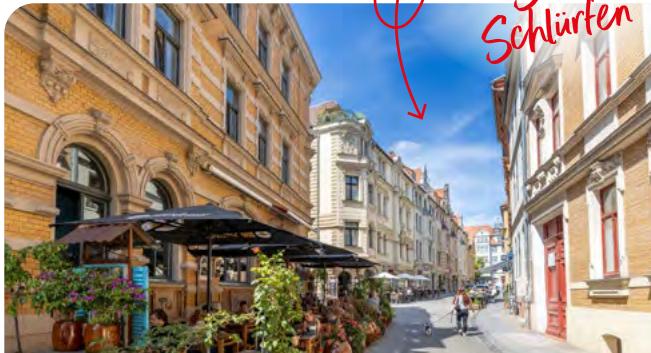


Vorbei am Audimax, über die Freitreppe, hinauf zum Löwengebäude und Universitätsmuseum: Am Universitätsplatz schlägt das Herz einer der ältesten Unis Deutschlands – der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Hier treffen sich Studierende, um gemütlich zu plaudern oder gemeinsam die Mensa zu besuchen.

→ Universitätsplatz



Schlemmen,
Snacken,
Schlürfen



15

KLEINE ULRICHSTRASSE

Eine Genussmeile, die Geschichten erzählt

Rege Gespräche, Geschirrklappern und Lachen bestimmen den Klang in dieser Kneipenstraße, im halleschen Volksmund liebevoll „die kleine Uli“ genannt. Kleine Lädchen, gemütliche Cafés, Restaurants und hippe Kneipen laden zum Verweilen ein. Und unscheinbare Steintafeln erzählen von Gästen, die Jahrhunderte vor uns hier weilten.

→ Kleine Ulrichstraße



16

STIFTUNG HÄNDEL-HAUS

Das Geburtshaus des berühmten Barockkomponisten

HALLE CARD

Im Geburtshaus Georg Friedrich Händels befindet sich heute ein Museum mit zwei Dauerausstellungen. In den Ausstellungsräumen wird über Leben und Werk des berühmten Barockkomponisten sowie die Geschichte der Musikinstrumente informiert. Darüber hinaus organisiert die Stiftung Händel-Haus seit 1922 die international renommierten Händel-Festspiele.

→ Große Nikolaistraße 5



17

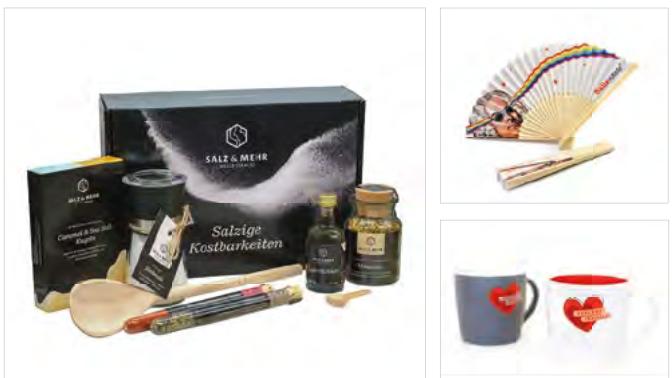
GRASEWEGHAUS

Ein Haus voller Geschichte(n)

Das über 400 Jahre alte Fachwerkhaus birgt viele Geschichten von Handwerkerfamilien und Kaufleuten, die einst dort lebten. Die schaurigste aber ist die Legende zum Namen. Man sagt, dass hier im Viertel während der Pest die Kranken eingemauert wurden. Zehn Jahre später fand man ihre Skelette in der grasüberwucherten Gasse: dem heutigen Graseweg.

→ Graseweg 6

KLEINE ERINNERUNG: HALLE FÜR ZUHAUSE



hallesaale.shop

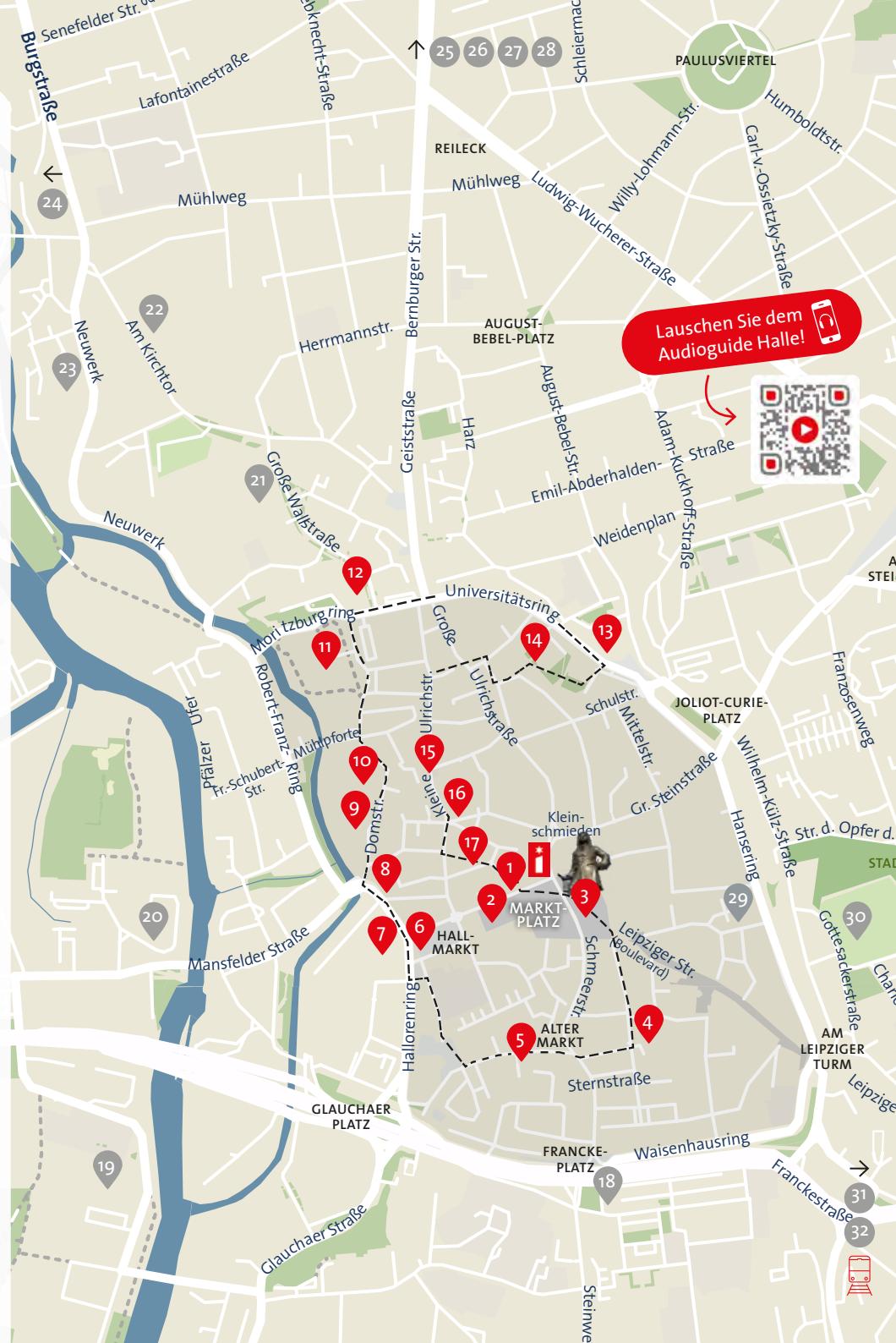


ZU FUSS DURCH DIE ALSTADT

- 1 Marktschlösschen mit Tourist-Information
- 2 Marktkirche mit Hausmannstürmen und Rotem Turm
- 3 Marktplatz mit Händel-Denkmal
- 4 Stadtmuseum Halle
- 5 Beatles Museum am Alten Markt
- 6 Hallmarkt mit Göbelbrunnen
- 7 Kunst an der Spitze
- 8 Wilhelm-Friedemann-Bach-Haus
- 9 Dom mit Domplatz und Neuer Residenz
- 10 Zentralmagazin Naturwissenschaftlicher Sammlungen
- 11 Kunstmuseum Moritzburg
- 12 Leopoldina
- 13 Bühnen Halle (Oper)
- 14 Universitätsplatz
- 15 Kleine Ulrichstraße
- 16 Stiftung Händel-Haus
- 17 Graseweghaus
- Audioguide-Route

SEHENSWERTES IN ALSTADTNÄHE

- 18 Franckesche Stiftungen
- 19 Planetarium Halle
- 20 Salinemuseum Halle
- 21 Botanischer Garten
- 22 Gedenkstätte „Roter Ochse“
- 23 Burg Giebichenstein
Kunsthochschule Halle
- 24 Peißnitzinsel
- 25 Landesmuseum für Vorgeschichte
- 26 Burg Giebichenstein
- 27 Kunsthalle „Talstrasse“
- 28 Bergzoo Halle
- 29 Landgericht Halle
- 30 Stadtgottesacker
- 31 Freiraumgalerie
- 32 Halloren Erlebniswelt



SEHENSWERTES IN ALTSTADTNÄHE



Auch außerhalb des Altstadtrings lassen sich zahlreiche Highlights entdecken. Werfen Sie einen Blick in die Sterne, auf moderne Kunst oder von der ältesten Burg an der Saale. Streifen Sie entlang des Flusses, durch den Bergzoo oder den Botanischen Garten. Kultur und Natur lagen selten so nah bei einander – überzeugen Sie sich selbst!



AUDIOGUIDE HALLE

Der Audioguide bietet an allen aufgeführten Punkten wissenswerte Erzählungen und amüsante Anekdoten zur halleschen Geschichte und Kultur.



EINE KARTE FÜR DIE GANZE STADT

Besuchen Sie zahlreiche Museen, den einzigen Bergzoo Deutschlands und erkunden Sie Halle bei einem Stadtrundgang. Alle teilnehmenden Einrichtungen sind mit dem gelben Halle Card-Symbol gekennzeichnet.



18

FRANCKESCHE STIFTUNGEN

Von der barocken Schulstadt zum einzigartigen Bildungskosmos



Die Franckeschen Stiftungen, eine europäische Kultur- und Wissenschaftseinrichtung, beherbergen über 50 Bildungsstätten, eine beeindruckende Kunsts- und Naturalienkammer sowie eine Kulissenbibliothek. Gegründet 1698 als Armenschule von August Hermann Francke, sind sie heute ein generationsübergreifender kultureller Lern- und Begegnungsort.

→ Franckeplatz 1 | Tram 1 | 3 | 7 | 8 | 9 | 16 Franckeplatz



19

PLANETARIUM HALLE

Auf zu den Sternen – im modernsten Planetarium Sachsen-Anhalts

Sonne,
Mond &
Sterne *

Das Tor zu den Sternen öffnet sich am Holzplatz. Zuvor lange auf der Peißnitz beheimatet, lädt es am neuen Standort Besucher:innen ein, die im ehemaligen Gasometer auf drei Ebenen das größte und modernste Planetarium von Sachsen-Anhalt erkunden wollen. Highlight ist neben dem spannenden Programm die Sternwarte auf dem Dach.

→ Holzplatz 5 | Tram 2 | 4 | 5 | 9 | 10 Saline



20

SALINEMUSEUM HALLE

Auf den Spuren des weißen Goldes

**HALLE
CARD**

Halle und das Salz – eine jahrhundertlange, Wohlstand bringende Liaison. Wo vor 300 Jahren Salz in der Königlich-Preußischen Saline gesiedet wurde, zeigt das Salinemuseum künftig Salz- und Hallorengeschichte. In alten Siedehallen werden die Herstellung des „weißen Goldes“ beim Schauen erlebbar und Industriekultur begehbar.

→ Mansfelder Straße 52 | 2 4 5 9 10 16 Saline



21

BOTANISCHER GARTEN

*Vielfalt der
Natur entdecken*

Von den Tropen bis zu den Alpen

Kurzurlaub im Regenwald und ein Stopp, um die Blütenpracht der Alpen zu bewundern: So kann ein Nachmittag im Botanischen Garten der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg aussehen. Schon vor 300 Jahren als Küchen- und Arzneigarten genutzt, können hier heute rund 12 000 Pflanzenarten aus aller Welt entdeckt werden.

→ Am Kirchtor 3 | 3 7 8 Moritzburgring



22

GEDENKSTÄTTE „ROTER OCHSE“

Lebendiges Erinnern und Mahnen

**HALLE
CARD**

Was einst ein Ort politisch motivierter Gewalt war, dient nun dem Erinnern und der Bildungsarbeit. 1996 entstand neben der Justizvollzugsanstalt Halle (Saale) die Gedenkstätte hinter roten Mauern. In der Dauerausstellung werden die Schicksale jener aufbereitet, die der Politik der NS- und DDR-Zeit in diesen Hallen zum Opfer fielen.

→ Am Kirchtor 20 B | 8 Diakoniewerk Halle



23

BURG GIEBICHENSTEIN KUNSTHOCHSCHULE HALLE

Die Kreativschmiede der Stadt

Sie ist international bekannt und Halles Schmiede der Kunst. Mehr als 1000 Studierende verfeinern hier ihr Talent in den zwei Fachbereichen Kunst und Design, lernen umgeben von geschichtsträchtigen Gemäuern, leben visionäres Denken und Gestalten – und bereichern die Stadt mit Ausstellungen und Installationen.

→ Campus Design: Neuwerk 7 | 8 Diakoniewerk Halle
→ Campus Kunst: Seebener Str. 1 | 7 8 Burg Giebichenstein



24

PEISSNITZINSEL

In den Armen der Saale

Im grünen Wohnzimmer von Halle (Saale) ist viel möglich: durch Wald und Wiesen spazieren, auf Spielplätzen tobten, im Peißenitzexpress über die Insel tuckern und sich im Peißenitzhaus stärken. Von der Ziegelwiese mit beliebtem Saalestrand aus führt die Brücke der Freundschaft auf die Flussinsel, umarmt von zwei Saale-Flussarmen.

→ Peißenitzinsel | Tram 8 Diakoniewerk Halle
Tram 4 5 Gimritzer Damm



25

LANDESMUSEUM FÜR VORGESCHICHTE HALLE (SAALE)

HALLE CARD

Auf Himmelsgewegen durch unsere Kulturgeschichte

Das Landesmuseum für Vorgeschichte ist bekannt als Ausstellungsort der Himmelsscheibe von Nebra, der ersten bekannten konkreten Himmelsdarstellung. Dieses besondere Exponat und eine reiche Sammlung weiterer aufregender Grabungsfunde machen die Kulturstätte heute zu einem der archäologisch bedeutendsten Museen in Mitteleuropa.

→ Richard-Wagner-Straße 9
Tram 7 Landesmuseum für Vorgeschichte



26

BURG GIEBICHENSTEIN

Mit Giebichensteinbrücke

Der Giebichenstein ist ein 87 Meter hoher Felsen aus Vulkangestein, darauf steht eine Burg aus dem 12. Jahrhundert. Heute lädt sie als Freilichtmuseum und Ort für Ausflüge und Feste ein. Durch ein verwunschenes Tor in der Burgmauer gelangt man hinein und wird oben mit einem beeindruckenden Blick über Saale und Brücke belohnt.

→ Seebener Straße 1 | Tram 7 8 Burg Giebichenstein



27

KUNSTHALLE „TALSTRASSE“

Ein Zuhause für zeitgenössische Kunst

HALLE CARD

Eine feine, spätklassizistische Villa direkt an der Saale und ein herrlicher Felsengarten gesäumt von Formen, Figuren und phantasievollen Skulpturen: Hier hat der Kunstverein „Talstrasse“ e.V. seinen ansehnlichen Sitz und lädt als einer der größten Kunstvereine Mitteldeutschlands zu Ausstellungen, Lesungen und Konzerten ein.

→ Talstraße 23 | Tram 7 Talstraße



28

BERGZOO HALLE

Deutschlands einziger Bergzoo

HALLE
CARD

Aussichtsturm und Freiflugvoliere: Mit diesen beiden Wahrzeichen ist der Bergzoo fester Bestandteil der Stadtsilhouette. Hier können zahlreiche Bergtiere in den charakteristischen Felsanlagen auf dem Reilsberg entdeckt werden. Am Fuß des deutschlandweit einzigen Bergzoos tobten neben Pinguinen und Löwen noch viele weitere Arten.

→ Reilstraße 57 | Tram 3 12 Zoo



29

LANDGERICHT HALLE

Wandeln auf Wendelsteinen

Farbenprächtig, detailreich, pompös: Im Landgericht lohnt nicht nur aus amtlichem Anlass ein Besuch. Der Justizpalast grüßt mit imposanter Sandsteinfassade, doch besonders reizvoll ist ein Blick in die sterngewölbte Kuppelhalle: Die malerische Wendeltreppe kann bei geführten Gerichts-Touren beschritten werden.

→ Hansering 13 | fußläufig vom Marktplatz

Ort der Stille



30

STADTGOTTESACKER

Architektonisches Kleinod der Renaissance

Auf einem der schönsten Renaissance-Friedhöfe Deutschlands ruhen hallesche Persönlichkeiten wie Christian Thomasius, Mitbegründer der Universität, August Hermann Francke, Gründer der Franckeschen Stiftungen, und die Eltern des Komponisten Georg Friedrich Händels. Nickel Hoffmann gestaltete die hofartige Anlage im 16. Jahrhundert nach italienischem Camposanto-Vorbild.

→ Gottesackerstraße | fußläufig vom Marktplatz



31

FREIRAUMGALERIE

Einzigartige Street-Art-Initiative

Der innovative Verein der Freiraumgalerie gestaltet den Stadtteil Freiimfelde im Osten von Halle (Saale) mit bunter, bedeutungsvoller, starker und vor allem durch ein Miteinander motivierter Street-Art, die viel mehr ist als nur Fassadenverschönerung und mittlerweile in viele andere Stadtteile ausstrahlt.

→ Freiimfelde | Tram 7 10 Freiimfelder Straße



32

HALLOREN ERLEBNISWELT

Kugelförmiges Glück



Von der Bohne zur Kugel: In der interaktiven Halloren Erlebniswelt kann in süßen Stunden alles über die Entstehung der ältesten Schokoladenfabrik Deutschlands und ihre Köstlichkeiten gelernt werden. Schokolade macht glücklich und hier gibt es sie in rauen Mengen: im Schokoladenzimmer, in einer Werkstatt und im Fabrikverkauf.

→ Delitzscher Straße 70 | Fiete-Schulze-Str.

Jetzt Ticket buchen!

Tickets gibt es in der Tourist-Information oder online unter stadtrundfahrten-halle.de

© Foto: IMG, Alf Marion

Stadtrundfahrten mit dem Bus

- ★ Audiotour mit spannenden Anekdoten und wissenswerten Fakten
- ★ Klimatisiert

- ★ Kinder bis 5 Jahre fahren kostenfrei
- ★ Auch zum Wunschtermin buchbar

MEHR ERLEBEN

Unsere Stadtführungen

Folgen Sie den Spuren Georg Friedrich Händels, bummeln Sie durch die lebendige Altstadt oder genießen Sie den Blick von den Hausmannstürmen der Marktkirche. Bei einer geführten Stadt erkundung lernen Sie Halle am besten kennen.

Geballte Geschichte:

ALTSTADT-TOUR



ganzjährig | täglich 11:00 Uhr

April–Oktober | zusätzlich Samstag 14:00 Uhr

Hoch hinaus auf die Hausmannstürme:

TURM-TOUR

ganzjährig | Mo.–Fr. 15:00 & 16:00 Uhr

OFFENE HAUSMANNSTÜRME

Januar–November | Sa., So. & feiertags 10:00–15:00 Uhr

Zur Adventszeit | Sa. & So. 14:00–19:00 Uhr



TOURIST-INFO HALLE

Telefon: +49 (0) 345 122 99 84

E-Mail: touristinfo@stadtmarketing-halle.de

www.halle-tourismus.de



Direkt online buchen!

VERANSTALTUNGEN & HIGHLIGHTS

Das ganze Jahr über finden zahlreiche bunte Feste, Märkte und Events statt. Genießen Sie unsere abwechslungsreiche Kulturszene und lassen Sie sich immer wieder aufs Neue überraschen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

WOMEN IN JAZZ



MUSEUMSNACHT



HÄNDL-FESTSPIELE



LATERNENFEST

LANGE NACHT DER WISSENSCHAFTEN

FILMMUSIKTAGE

SILBERSALZ FESTIVAL

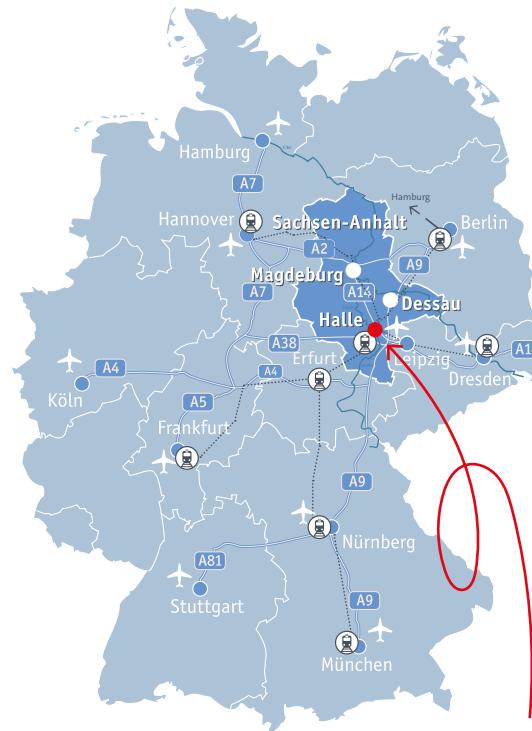
TÖPFERMARKT

HALLESCHE WEIHNACHTSMÄRKE

UND VIELES MEHR



HALLE, WO IST DAS DENN?



HALLE SCHNELL ERREICHEN



A9 Berlin–München



A14 Dresden–Hannover



A38 Halle–Göttingen



mit ICE-Anbindung (Halle–Berlin 70 min)



mit S-Bahn Halle–Leipzig (25 min)



Interkontinental-Flughafen Leipzig/Halle (25 min)



Saaleradweg, Elsterradweg,
D-Route 11 Ostsee–Oberbayern



Saale von Hirschberg bis Barby

Herausgeber: Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH | Marktplatz 13 | 06108 Halle (Saale) | www.verliebtinhalle.de

Fotos: © Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH | Thomas Ziegler, Stadt Halle (Saale) | außer: Stadtführung in Halle © IMG, Alf Maron | Himmelsscheibe © Juraj Lipták | Bergzoo Zebras © Steffen Schellhorn | Pralinen © Halloren Schokoladenfabrik AG

Gestaltung: Jessica Sommer

Stand: Juli 2025, Änderungen vorbehalten

Na da!

EINE KARTE FÜR DIE GANZE STADT

Museen

Stadtrundgang

Zoobesuch

Bus & Bahn

1 TAG

19,95 €

2 TAGE

24,95 €

HALLE★CARD

Einfach mehr sehen!

Museen

Stadtrundgang

Zoobesuch

Bus & Bahn



Direkt
online
kaufen!

www.halle-card.de